Boeing Stearman – Ein Klassiker

Verantwortlicher Autor: Andi Schmidt

München (D), 01.04.2015, 06:12 Uhr

Presse-Ressort von: Andi Schmidt

Bericht 5553x gelesen



Boeing Stearman Doppeldecker Bild: Andi Schmidt www.andi-schmidt-aviation.de

München (D) [ENA] Von Lloyd Carlton Stearman wurde dieser klassische offene Doppeldecker bereits im Jahre 1934 entwickelt. Und noch heute genießt diese Maschine volles Lob bei Piloten. Der Doppeldecker ist robust konstruiert und besitzt ausgezeichnete Flugeigenschaften. Beste Voraussetzungen für einen Klassiker!







Tannheim 2011



Warngau 2010

Gebaut wurden von der Maschine in den Jahren 1935 bis etwa 1945 an die 8.500 Einheiten. Unter der Federführung des amerikanischen Flugzeugbauers Boeing. Sehr früh erkannte man dort das Potential des Doppeldeckers als ideales, gutmütiges Schulungsflugzeug für die US Navy. Die Maschine wurde in Bezug auf Leistung des Motors und Ausstattung des Cockpits ständig verbessert und modernisiert. Höhepunkt der *Boeing-Stearman* bildete die Variante/Modell 75, die mit dem Beinamen *Kaydet* speziell in Kanada so tituliert wurde.



Antersberg 2010



Antersberg 2010



Antersberg 2012

Robustes Schulungsflugzeug

Dabei zeigte sich, dass gerade im kanadischen Winter die offenen Flugzeuge für Ausbildungsflüge nur bedingt geeignet waren. Viele Maschinen kamen als Retoure wieder nach Amerika. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges wurde ebenfalls die Produktion des Doppeldeckers eingestellt. Viele der verbliebenen Maschinen wurden fortan in der Landwirtschaft als Besprühungsflugzeug für Felder und Äcker eingesetzt.

1 von 2 21.07.2018, 13:45

Für diesen neuen Einsatz wurden viele Maschinen nochmals bezüglich der Motorleistung gesteigert. Der Pratt & Whitney R-985 liefert 450 PS aus 16 Litern Hubraum. Das Doppelte an Leistung im Vergleich der ursprünglichen Motorkraft. Dieser Leistungszuwachs passt nun perfekt zur Gesamtkonstruktion der Maschine. Das massive Stahlrohrgerüst als Trägereinheit der Maschine scheint für die Unendlichkeit gebaut zu sein. Nahezu armdick sind sämtliche Rohre des Gerüstes.







Wolfgangsee 2010

Wolfgangsee 2010

Wolfgangsee 2010

Gebaut für die Ewigkeit

Selbst der Steuerknüppel ist mächtiger als das Fahrwerksbein von so manchen Leichtflugzeugen heutiger Zeit. Die Aufhängung des Spornrades allein schwerer als das gesamte Hauptfahrwerk eines Leichtflugzeugs im Vergleich. Das einteilige, säulenartige *Stearman* Hauptfahrwerk ist ein Paradebeispiel in Bezug auf Unverwüstlichkeit. Landungen auf harten, holprigen Flächen und Wiesen sind somit kein Problem. Die ursprüngliche Stoffbespannung der Flügel ist meist durch eine Aluminiumbeplankung ersetzt worden. Die in der Landwirtschaft eingesetzten Chemikalien während der Besprühungsflüge hätte die Stoffbespannung angegriffen.

In der Landwirtschaft wird die *Boeing-Stearman* längst nicht mehr geflogen. Vielmehr ist sie nun im Besitz etlicher Privatpersonen und Vereine. Liebevoll restauriert und gepflegt ist sie das Schmuckstück vieler Piloten. Optisch wie aus dem Ei gepellt und versehen mit dem Farbanstrich vergangener Zeit ist die *Boeing-Stearman* der Hingucker jeder Flugshow und Flugplatzfestes. Und lauscht man den Ausführungen der Piloten ist der feste Wille in der Aufrechterhaltung der Flugfähigkeit dieser schönen Maschine deutlich zu hören. Die passende Ehre für einen Klassiker!







Hahnweide 2009

Hahnweide 2011

Hahnweide 2011

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

PDF downloaden:





Problem melden?

« Zurück zur Übersicht







2 von 2 21.07.2018, 13:45